

1. Der Duden hat kapituliert	9
2. Die Sprache ist ein dubioses Handwerkszeug	13
3. Politiker hauen uns übers Ohr	16
4. Viele Journalisten hauen mit	20
5. Experten wollen uns für dumm verkaufen	24
6. Was also sollten wir tun?	29

Wie man gut, interessant und verständlich schreibt (I): Die Wörter

	35
7. Weg mit den Adjektiven!	37
8. Her mit den Verben!	45
9. Das treffende Wort	54
10. Das deutsche Wort	61
11. Vorsicht mit Synonymen	66
12. Weg mit den Marotten!	72

Wie man gut, interessant und verständlich schreibt (II): Die Sätze

	79
13. Bedingtes Lob für kurze Sätze	81
14. Hauptsachen in Hauptsätze!	88
15. Hauptfeind: Der Schachtelsatz	92
16. Gegen den Schachtelsatz: Scheinwerfer auf!	99
17. Gegen den Schachtelsatz: Nebensätze anhängen!	108
18. Soll man schreiben, wie man spricht?	113

Wie man verständlich schreibt

	125
19. Wo verständliches und gutes Deutsch sich trennen	127
20. Der notwendige Überfluß	131
21. Ein Vorschlag an die Nachrichtenagenturen	138
22. Einbruch mit der Verneinung	143
23. Statt des Knäuels die Tabelle	150
24. Die verschenkte Interpunktion	154
25. Die leidigen Ziffern	161

Wie man gut schreibt	165
26. Farben und Bilder	167
27. Rhythmus ohne Verse	172
Wie man interessant schreibt	179
28. Nützen und ergötzen	181
29. Einfangen und Weichen stellen	187
Wie man korrekt schreibt	195
30. Volkes Maul ist nicht genug	197
31. Schludereien und Marotten	205
Anhang	223
Glossar journalistischer Fachausdrücke	225
Literaturverzeichnis	251
Namen- und Sachregister	257